

Germany-Göttingen: Architectural, engineering and planning services

OJ S 89/2022 06/05/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Göttingen

Postal address: Neues Rathaus, Hiroshimaplatz 1-4

Town: Göttingen

NUTS code: DE91C Göttingen

Postal code: 37083 Göttingen

Country: Germany

Contact person: FD Hochbau und Objektverwaltung

E-mail: I.Kurth@goettingen.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.goettingen.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVRGDE/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVRGDE>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Stadt Göttingen: GP-Vergabe Erweiterung und energetische Sanierung der Regenbogenschule

Reference number: RBS GP-Vergabe 2022

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Auftraggeber plant die Erweiterung und energetische Sanierung der Regenbogenschule, Harrenacker 1 in 37079 Göttingen. Für die Planung und Ausführung werden Planungsleistungen für sämtliche Leistungsphasen der HOAI für die nachfolgenden Leistungsbilder benötigt:

- Objektplanung Gebäude und Innenräume
- Tragwerksplanung
- Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1-6 und 8
- Freianlagenplanung
- Bauphysik.

Nach derzeitigem Stand ist von Gesamtkosten nur für die Neubaumaßnahme (1. Bauabschnitt) einschließlich Baunebenkosten Kostengruppe 700 von ca. 6.000.000 EUR (brutto) auszugehen. Der Kostenumfang für die energetischen Maßnahmen am Bestand (2. Bauabschnitt) soll im Zuge der Planungsleistungen ermittelt werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE91C Göttingen

Main site or place of performance: Regenbogenschule (Grundschule für Elliehausen, Esebeck und Holtensen) Harrenacker 1 37079 Göttingen

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftraggeber beabsichtigt, Generalplanerleistungen für die Erweiterung und energetische Sanierung der Regenbogenschule, Harrenacker 1 in 37079 Göttingen zu vergeben. Die Grundschule mit offenem Ganztagsangebot befindet sich am Rand des Ortsteils Elliehausen. Zuvörderst soll die Errichtung eines Neubaus, auf den im Süden an die Bestandsgebäude anschließenden stadteigenen Grundstücken (Wiese), realisiert werden.

Der Raumbestand soll gemäß Standard des Auftraggebers angepasst werden. Für einen seit 2015 provisorisch im Bestand eingerichteten Ganztagsbetrieb werden Ersatzräume benötigt. Eine barrierefreie Erschließung des Klassentrakt-OGs, soll in die Überlegungen zur Erweiterungsplanung einbezogen werden. Neben der Neubauerweiterung werden im Gebäudebestand Anschlussarbeiten und, im Nachgang, wenige Nutzungsänderungen und Umbauten erforderlich.

Überdies soll eine energetische Gesamtbetrachtung von Bestandsgebäuden und Neubau erfolgen. Für die beiden bestehenden Schulbauriegel sind erforderliche Sanierungen an der Bausubstanz der Gebäudehülle, als gesonderte nachfolgende Bauabschnitte, zu erfassen und zu planen. Die Sportgebäude sind nur bezüglich der Entwicklung eines Heizkonzeptes zu betrachten, da derzeit eine gemeinsame Beheizung erfolgt.

Grundsätzliches Planungsziel ist die Schaffung von funktionsgerechten, ästhetischen und nachhaltigen Gebäuden. Die Nachhaltigkeit betrifft sowohl die Energiebedarfsreduzierung, die Nutzung regenerativer Energien und wartungs- u. verbrauchsarmer Technik, als auch die Verwendung langlebiger und ökologischer Baumaterialien. Der Auftraggeber strebt eine Zertifizierung, z.B. DGNB, an. Im Übrigen soll beim Neubauvorhaben Passivhaus-Standard, im Bestand KfW 40, erreicht werden.

Nach derzeitigem Stand ist von Gesamtkosten nur für die Neubaumaßnahme (1. Bauabschnitt) einschließlich Baunebenkosten Kostengruppe 700 von ca. 6.000.000 EUR (brutto) auszugehen. Der Kostenumfang für die energetischen Maßnahmen am Bestand (2. Bauabschnitt) soll im Zuge der Planungsleistungen ermittelt werden. Für die Planung und Ausführung werden Planungsleistungen für sämtliche Leistungsphasen der HOAI für die nachfolgenden Leistungsbilder benötigt:

- Objektplanung Gebäude und Innenräume
- Tragwerksplanung
- Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1-6 und 8
- Freianlagenplanung
- Bauphysik

Besondere Leistungen, wie z.B. für die Erstellung eines Brandschutzkonzeptes inkl. brandschutztechnischer Abnahme, Erstellung der Flucht- und Rettungswegpläne, die Erstellung eines Boden- und Schadstoffgutachtens, SiGeKo, Raumakustik, werden gesondert vergeben.

Der Leistungsabruf erfolgt stufenweise. Nach Abschluss der Leistungsphasen 2 und 3 ist mit einer Unterbrechung zu rechnen für die abschließende Festlegung des Umfangs und die gesamte Projektmitteleinstellung, die anhand der Vorentwurfs-/Entwurfsplanung sowie der zugehörigen Kostenschätzung/-berechnung erfolgt.

Derzeit ist eine Fertigstellung der Maßnahme Neubau Erweiterung zur Mitte des Jahres 2024 und eine Nutzung des Neubaus für den Schulbetrieb nach den Sommerferien 2024 geplant.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 04/10/2022 End: 01/07/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Sofern mehr als fünf vollständige Teilnahmeanträge von geeigneten Unternehmen vorliegen, werden die Teilnahmeanträge gemäß der § 51 VgV anhand des Kriteriums

"Unternehmensreferenzen mit vergleichbaren Leistungen" bewertet. hierbei werden die Kriterien "Vergleichbarkeit der Bauaufgabe" mit 60 %, "Vergleichbarkeit des Bauvolumens" mit 15 % sowie "Vergleichbarkeit der Baukosten" mit 25 % gewichtet. Es werden max. 3 Referenzen des Bewerbers, welche die Mindestanforderungen erfüllen, bewertet. Hinsichtlich der Details wird auf Ziff. 3.2 des Verfahrensleitfadens verwiesen

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Leistungsabruf erfolgt stufenweise. Nach Abschluss der Leistungsphasen 2 und 3 ist mit einer Unterbrechung zu rechnen für die abschließende Festlegung des Umfangs und die gesamte Projektmitteleinstellung, die anhand der Vorentwurfs-/Entwurfsplanung sowie der

zugehörigen Kostenschätzung/-berechnung erfolgt. Hinsichtlich der Details wird auf § 3 des Entwurfes des Generalplanervertrages verwiesen, welcher Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Berechtigung zur Führung der Bezeichnung "Architekt" oder "Ingenieur" für den Bieter selbst bzw. nach § 75 Abs. 3 VgV für den/die verantwortliche/n Mitarbeiter/in

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Durchschnittlicher Gesamtumsatz mit Generalplanungsleistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren (2019, 2020 und 2021)

2. Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung (Eigenerklärung)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 1.: mindestens 1.000.000 EUR netto pro Geschäftsjahr

Zu 2.: Mindestdeckungssumme je Versicherungsfall:

- 3 Mio. EUR für Personenschäden

- 1 Mio. EUR für Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden

Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mindestens das Doppelte der Deckungssumme betragen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Unternehmensreferenzen mit vergleichbaren Leistungen (Abschluss der Leistungsphase 8 im Sinne von Anlage 10 zu § 34 HOAI im Zeitraum zwischen 01/2015 und 12/2022)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestens eine Referenz, welche die nachfolgenden Kriterien kumulativ erfüllt:

- Generalplanerleistungen im Bereich des Schulbaus (mindestens Grundleistungen der für die Leistungsbilder Gebäude und Innenräume (Lph 1-8), Tragwerksplanung (Lph 1-6) sowie technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1-6 und 8 (LPh 1-8) und Freianlagenplanung (LPh 1-8)

- Neubau

- Abschluss der Leistungen der Leistungsphase 8 im Sinne von Anlage 10 zu § 34 HOAI im Zeitraum zwischen 01/2015 und 12/2022

- Mindest-BGF 1.000 m²

- Mindest-Baukosten KG 300-400: 3,5 Mio. EUR netto

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1.

Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

§ 75 Abs. 1 und 3 VgV

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 02/06/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 13/06/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YYVRGDE

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für interessierte Unternehmen sowie Bewerber /Bieter und Bewerber-/Bietergemeinschaften bestehenden Rügeobliegenheiten und die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin.

§ 160 Abs. 3 GWB lautet:

"Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten:

"(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an."

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/05/2022